

	Objekt: Hochgebirgs Panorama, von Georg Heinrich Crola, um 1840
	Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de
	Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen
	Inventarnummer: Hz 001499

Beschreibung

Die Kette der Bergspitzen einer Hochgebirgslandschaft zieht sich breit gelagert von links nach rechts durch die Zeichnung. Die Kuppen sind meisterlich weiß gehöhnt, was zu einer Plastizität des dargestellten Landschaftsbildes beiträgt. Insgesamt wirkt die Zeichnung wie eine Allegorie auf die unberührte, sich selbst genügende Natur.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit handelt es sich um eine Landschaft aus den Alpen, die jedoch zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht genauer bestimmt werden kann. Angesichts der Detailliertheit der Zeichnung kann mit Sicherheit die Darstellung genauer lokalisiert werden.

Die Zeichnung wurde auf bräunlich-ockerfarbenem Tonpapier angefertigt.

Grunddaten

Material/Technik: Kreide, Bleistift, Weißhöhung auf Tonpapier
Maße: 23,5 x 38,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1840-1860
wer Georg Heinrich Crola (1804-1879)
wo Alpen

Schlagworte

- Alpenpanorama
- Bergspitzen
- Handzeichnung
- Hochgebirgslandschaft

Literatur

- Christian Juranek (Hg.) (2009): Im Mittelpunkt Natur: Der Spätromantiker Georg Heinrich Crola (1804-1879). Edition Schloß Wernigerode Bd. 13. Dössel (Saalekreis)